

Dr. Sorschag Sieglinde

Praktische Wahlärztin

St. Veiter Straße 41

9020 Klagenfurt

T +43 (664) 442 76 05

Ärztliche Patient:innen Aufklärung

Vorname: ULRIKE Nachname: BRUNNER SVNr: 2207071158

Behandlungsentscheidung zu Blutkomponenten und Arzneimitteln

Ja	Nein	Arzneimittel	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Vollblut	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Rote Blutkörperchen	Erythrozyten
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Weißer Blutkörperchen	Leukozyten
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Blutplättchen	Thrombozyten
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Plasma ¹	Blutkomponenten bzw. „Hauptbestandteile“ des Blutes
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Albumin	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gerinnungsfaktoren ²	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fibrinkleber	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Immunglobuline	aus Plasma gewonnen
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Hämin	aus roten Blutkörperchen gewonnen

Behandlungsentscheidung zu Therapieverfahren mit Eigenblut

Ja	Nein	Therapieverfahren	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Eigenbluttransfusion	Blut wird Wochen vor der OP entnommen, gelagert und danach transfundiert
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Cell Salvage	Blut wird während der OP gesammelt, gereinigt und die roten Blutkörperchen werden bis zu einige Stunden danach wieder zurückgeführt
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hämodilution	Blut wird kurz vor der OP in Beutel abgeleitet und bis zu einige Stunden danach wieder zurückgeführt
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Herz-Lungen-Maschine	Blut wird durch ein Gerät geleitet und mit Sauerstoff angereichert
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ECMO	Blut wird durch ein Gerät geleitet und mit Sauerstoff angereichert
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dialyse	Blut wird durch ein Gerät geleitet und das Blut gereinigt
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Immunadsorption	Blut wird durch ein Gerät geleitet und schädliche Stoffe oder Antikörper aus dem Plasma herausgefiltert
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Plasmapherese ³	Blut wird durch ein Gerät geleitet, das Plasma abgeschieden und durch eine Albuminlösung ersetzt ³
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Markierungen	etwas Blut wird entnommen, mit Substanzen gemischt oder modifiziert und wieder zugeführt
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Autologes Thrombozyten-Gel	etwas Blut wird entnommen, daraus die Blutplättchen zu Gel konzentriert und damit die Wunde verklebt [auch Gerinnungsfaktoren können zugesetzt werden]

Wichtige Zusatzinformationen:

¹ schließt frisches, gefrorenes und lyophilisiertes Plasma ein

² Kryopräzipitat nur mit Kochsalzlösung verdünnen nicht mit Plasma;
rekombinant hergestellte Arzneimittel wie z.B. die Faktorenkonzentrate rFVIIa, rFVIII, rFIX, rFXIII und rVWF werden nicht aus Blut gewonnen und unterliegen somit keinerlei Einschränkungen aus religiösen Gründen

³ nur ohne Substitution durch Fremdplasma

Datum: 16.11.25

Unterschrift: Ulrike Brunner